



Das Erwachen aus dem Traum

Oft ist vom "Erwachen" die Rede, doch es kursieren verschiedene Interpretationen für diesen Begriff und Prozess, die sehr unterschiedlich sind und daher am Ende im Ergebnis verschieden sein müssen.

Vorweg: Was ist Erwachen?

Erwachen im spirituellen Sinne ist auf die kürzeste Antwort reduziert: Das Erkennen und Anerkennen der Wahrheit über das Leben.

Vollkommenes Erwachen und Gewahrsein bedeutet, Eintritt in die eigene Meisterschaft über das Leben und die Elemente.

Es gibt Schilderungen die erklären, dass das Erwachen ganz automatisch kommt und wir auf diesen, unseren eigenen "Aufwachprozess", keinen willentlichen Einfluss haben. Wir sind entsprechend dieses Glaubens einem "vorbestimmten Schicksal" unterworfen.

Diese Grundidee mit all ihren Verzweigungen sollten wir gründlich überdenken und feststellen, ob dieser Glaube mit dem Kosmischen Gesetz im Einklang steht. Wenn wir glauben, wir können selber nichts zu unserem eigenen Erwachen beitragen, dann werden wir ganz gewiss auch erwachen, nur ob uns der Platz und die Situation in der wir erwachen dann gefällt, dürfte eine interessante Frage sein.

Zugegeben, bequem scheint es zu sein, mit der rosaroten Brille auf dem Sonnenstuhl und "nichts tun" zu müssen, um seine Meisterschaft zu erlangen, doch überlegen wir lieber einmal mehr, ob allein dieser Gedanke tatsächlich Wahrheit enthalten kann – Meisterschaft zu, ohne bewusste Hingabe, ohne bewusstes Streben, Lernen und Üben.

Wenn wir uns vor Augen führen, wie viele Menschen wirklich seit Generationen ohne bewusstes Bemühen um Erkenntnis leben, dann müssten doch schon sehr viele Menschen ihre Meisterschaft erreicht haben, oder nicht?

Wie wir alle wissen, ist eine kalte Dusche sehr geeignet, um aufzuwachen. Jeder Mensch kann für sich selbst entscheiden, kann selber die Wahl treffen, das Wasser aufzudrehen, oder den Druck des Wassers zurückzuhalten. In der Dusche ist das kein Problem, der Leitungsdruck ist vorgegeben und bleibt konstant. Aber im Leben wird sich der Druck so lange erhöhen, bis wir bereit sind ihm eine Öffnung zu bieten, um sich zu Entladen, denn es erfordert immer mehr Kraft, die "Leitung" zuzuhalten.

Irgendwann wird jeder nachgeben, das steht fest, denn das ist der einzige Zweck des Drucks, der dem Menschen ständig den Widerstand bietet, der ihn dazu bringen soll seine Entscheidungen und Handlungen zu überdenken und dann kommt die kalte Dusche der Wahrheit.

Je eher wir uns also freiwillig der Wahrheit zuwenden, desto weniger Druck haben wir auszuhalten und allein die bewusste Entscheidung, sich dem Druck der Wahrheit zu stellen, ist eine erhebliche Milderung des Schrecks, denn indem wir es ja wollen, sind wir auch geistig besser vorbereitet, es trifft uns nicht mehr von hinten, sondern wir sehen schon aus einem gewissen Abstand, was auf uns zukommt und können uns besser darauf vorbereiten.

Diese kurze Analogie soll uns helfen zu erkennen, dass es vielleicht doch vorteilhafter für uns selber ist, hin- anstatt wegzuschauen. Dies betrifft sowohl Zustände in unserem Leben und auf der Erde, die schmerzhaft und unbequem sind, als auch solche, die uns Bequemlichkeit und Untätigkeit als Antwort auf unsere Fragen geben. Es gibt viele Wege und Methoden, Grobe und sehr Feine, Verführerische, um Menschen daran zu hindern zu erwachen, zu erkennen und zu verstehen.

Wir wollen hier das Erwachen unter den Bedingungen des Kosmischen Gesetzes betrachten, das ALLE Vorgänge und Abläufe im Weltall lenkt, bzw. dem diese unterliegen. Da kann der Vorgang des Erwachens keine Ausnahme bilden.

Die erste Voraussetzung zum Verstehen des Folgenden ist, dass wir Menschen uns als gleichberechtigte Schöpferwesen erkennen und diese Tatsache akzeptieren. Kein Mensch ist da ausgenommen, welcher Hautfarbe, welchen Glaubens oder welcher politischen Ausrichtung er auch sein mag. Hier kann es keine Grauzone geben, nur ein klares Ja oder Nein.

Wer diese Tatsache ablehnt, was jedermanns Recht ist, der wird mit den folgenden Erläuterungen nicht zurecht kommen und es wird ihm nicht helfen zu verstehen. Wenn ja, dann erkennen wir an, dass wir (auch als menschliches Wesen) ERSCHAFFEN können. Wenn wir erschaffen können, dann grundsätzlich ALLES. Ob uns dies nun in diesem Augenblick gelingt oder nicht, steht nicht zur Diskussion, es geht nur um die prinzipielle Tatsache: Wenn wir Schöpfer sind, dann müssen wir grundsätzlich ALLES erschaffen können. - Übung macht den Meister!

Es ist doch unlogisch, dass Gott uns als seine Kinder mit seinen Fähigkeiten ausgestattet hat, aber nur ein bisschen.

Erkennen wir uns nun also als Schöpferwesen, dann müssen wir auch unseren "Freien Willen" anerkennen, der allein die Voraussetzung für schöpferisches Handeln sein kann. Was wäre denn ein Schöpfer, der dies nicht darf und das nicht darf? Ein Schöpfer muss auch selbstbestimmt handeln dürfen, sonst wäre er ein Diener und als solcher einem Wesen unterstellt, der die Vollmacht hat zu bestimmen, was getan werden soll – einem Schöpfer.

Tatsache ist aber, dass wir Menschen ganz offensichtlich machen können, was wir wollen. Das haben wir Jahrtausende lang in zerstörerischster Weise bewiesen. Das diese Zeit nun hier auf der Erde ein Ende findet, sollte uns nicht darüber hinweg täuschen, dass es dennoch die Wahrheit ist. Es ist "wie im Kleinen so im Großen". Wenn sich ein Kind in einer Schule nicht einfügen will und nichts als Störung verursacht, so wird es auf eine ihm angemessene Schule gebracht, wo er die lernwilligen Kinder nicht bei ihren Aufgaben stören, sondern sich unter seines Gleichen austoben kann. Wir können dies auch Auslese-Prozess nennen.

In der Bibel ist dieser Prozess durch Jesus so beschrieben. Genau dies ist jetzt der Prozess, dem ALLE Menschen unterzogen sind. Nur Jeder Mensch kann für sich entscheiden, ob er auf eine Sonderschule möchte (die Raufbolde der Kabalen und "religiösen" Eiferer), ob er

seine letzte Klasse wiederholen möchte, auf einer anderen, ähnlichen Schule, sicher unter wesentlich entspannteren Umständen als die unserer heutigen Zeit (Menschen ohne zerstörerische Absicht, die sich entschieden haben jetzt noch nichts wissen zu wollen).

Oder ob er nun die einmalige Gelegenheit erkennt und die Geschenke des Himmels annehmen möchte, die uns gesandten Lehrer (Aufgestiegene Meister, Engel) und ihre Sendboten und deren durch eigene Tat erprobten Lehren, sowie die hohe Kosmische Strahlung, die zu dieser besonderen Zeit zum Zwecke der Erweckung und Erleuchtung der Menschheit unsere gesamte Erde einhüllt und durchflutet.

Nochmals, alle Menschen werden erwachen, das ist in jedem Fall wahr. Das Ziel jedes Menschen ist, die irdische Schule als Mensch zu durchlaufen, zu lernen, das Kosmische Gesetz zu erkennen und in das Leben auf dieser Existenzebene zu integrieren, um so das Reich Gottes, seine Vollkommenheit, in diese "niedrig-schwingende" Realitätsebene auszudehnen.

Durch diesen Prozess geschieht Wachstum in jedem Wesen, das dies erreicht. Es ist wie das Lösen eines Problems im menschlichen Leben, mit Hilfe von gelernten und geübten Fähigkeiten, das den Menschen durch seine bestandene Aufgabe fähiger und innerlich größer macht, wachsen lässt.

Gehen wir in dieser Art auch mit unserem spirituellen Wachstum um, das heißt, stellen wir uns den Lernaufgaben unseres Lebens und lösen wir diese durch unser Verständnis und die Anwendung des "Kosmischen Gesetzes", das uns genau zeigt, welche Handlungen, welcher Weg uns zum Erfolg führt, dann können wir nur spirituell wachsen und mit bestandener Prüfung auch unsere spirituellen Fähigkeiten wieder zurück erhalten. Damit einher, geht die immer höhere Erkenntnis des Lebens selbst, bis zu unserer vollkommenen Meisterschaft.

Das ist Erwachen. Erwachen ist der Prozess der Enttäuschung. Erwachen ist der Prozess, der uns aus unserer Illusion der Strukturen und Denkmuster herausführt, die uns in Begrenzungen, Uneinigkeit und Feindschaften festhalten, weil wir sie akzeptieren.

Erwachen bedeutet sich selber als das Wesen zu erkennen und anzunehmen, das wir in Wahrheit sind. Erwachen kann mit einem lauten Knall geschehen, begleitet von einem großen Schreck und gegen seinen Willen, oder langsam und vergleichsweise behaglich oder freudig.

Wer die Wahrheit der Tätigkeit des Kosmischen Gesetzes nicht anerkennen möchte, der hat so lange durch eigene Erfahrungen zu lernen, bis er erkennt, dass dieses Gesetz, dessen Anwendung, ALLES Leben, wie sein Eigenes, bestimmt und das bedeutet weiter träumen, in der Illusion den menschlichen, künstlichen Strukturen und Denkmuster, bis er die Wahrheit selber klar erkennt – es ist ein "Traum", aus dem er selber jeder Zeit erwachen kann, wenn er nur diese Wahl trifft und sich dann langsam, am Anfang mit halb geschlossenen Augen in der neuen Umgebung voran tastet, bis er mehr und mehr Licht verträgt und bereit ist seine Augen ganz zu öffnen.

Erkennen und akzeptieren wir, dass das Leben bestimmten Gesetzen folgt, den ewig tätigen Kosmischen Gesetzen und die Nichtbeachtung dieser Gesetze immer nur Niedergang zur Folge hat, so können wir auch leicht erkennen, dass unser Erwachen aus unserem in den meisten Fällen doch unliebsamen Traum, sehr viel mit unserem eigenen Bemühen zu verstehen und diese Kosmischen Gesetze in unserem Leben zu beachten zu tun hat, ja sogar die Grundvoraussetzung dafür ist.

Die Qualität unseres Erwachens hängt also sehr von unserem bewussten Bemühen ab. Bemühen wir uns, am Anfang mit tastenden Händen, dann immer mutiger mit offenem Blick die Wahrheit zu erkennen, dann werden wir uns viele Beulen und Abschürfungen ersparen, die wir uns einhandeln werden, wenn wir einfach sorglos mit geschlossenen Augen in uns unbekanntes Räume herumspazieren. Vor allem, wenn diese Räume immer wieder heimlich und leise umgestellt werden.

Bitte erkennt, dass diese Botschaft des Erwachens vor allem dem Erhalt des Friedens der noch oder wieder vorhanden ist und der Herstellung des Friedens, zwischen allen Menschen und Völkern der Erde dienen soll.

In diesem Zusammenhang erkennt die besondere Lage der deutschsprachigen Gebiete Europas, die jetzt mit so vielen Kulturen und Völkern der Erde gefüllt wurden. Diese Situation wurde sicher für zerstörerische Zwecke geschaffen und es wird mit letzter Kraft weiter an diesen niederen Zielen festgehalten.

Wir können diese Situation nun zum Wohle der ganzen Erde und aller Völker nutzen, wenn wir das Herz Europas als einen Mittelpunkt sehen, in dem Kommunikationsmöglichkeiten zwischen allen Brüdern und Schwestern der Erde geschaffen wurden, durch die räumliche Nähe und die Möglichkeit der Verständigung durch die deutsche Sprache, die jeder hier in unserem Raum in gewissem Umfang versteht und spricht.

Dies ist eine große Chance, den Frieden in unserem Gebiet zu halten und über unsere Grenzen hinaus in die Welt zu bringen. Alle die Frieden wollen, sollten diesen Gedanken aufnehmen und ihre Aufmerksamkeit auf diese Tätigkeit lenken und durch geduldige, wohlwollende Lenkung der Aufmerksamkeit ihrer Mitmenschen auf diese große Möglichkeit, ihren Beitrag leisten.

Es erfordert nur, diesen Gedanken aufrecht zu erhalten und in anderen Menschen zu entfachen, durch Hinweise und bildhafte Darstellung dieser großen Vision.

Prophezeiungen sagen sinngemäß, der Frieden der Welt entsteht aus dem Herzen Europas und wir sehen hier die Fügungen, die dies nun tatsächlich möglich machen.

So sind nun alle Völker, die sich hier im Herzen Europas versammelt haben aufgerufen, sich mit allen Menschen und Völkern um Verständigung zu bemühen, um Frieden zu schaffen und zu sichern, mit der Vision, dass alle willigen Menschen in dieser Zeit als besonderes Geschenk ihre tatsächliche Meisterschaft erreichen können, wenn sie sich diesem Weg hingeben.

Frieden entsteht aus der Liebe und wer die wahre Liebe Gottes erkennt und fühlt, der ist auf dem Wege des Erwachens. - Herzlich willkommen.

Ich wünsche euch allen einen friedvollen und freudvollen Weg in eure Freiheit. Seit auf der Hut und schaut immer nach der Wahrheit. Last euch nicht einreden, die Wahrheit ist nicht zu finden oder wir können sie nicht wissen, mit welchen Argumenten auch immer. - Suchet und ihr werdet finden!



Namastè